

Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/kapitel-23-plataner-in-m-asien-und-aegypten-hallo-freunde-und-freunde/>

KAPITEL 23. PLATANER IN M. ASIEN UND ÄGYPTEN. Hallo Freunde und Freunde.

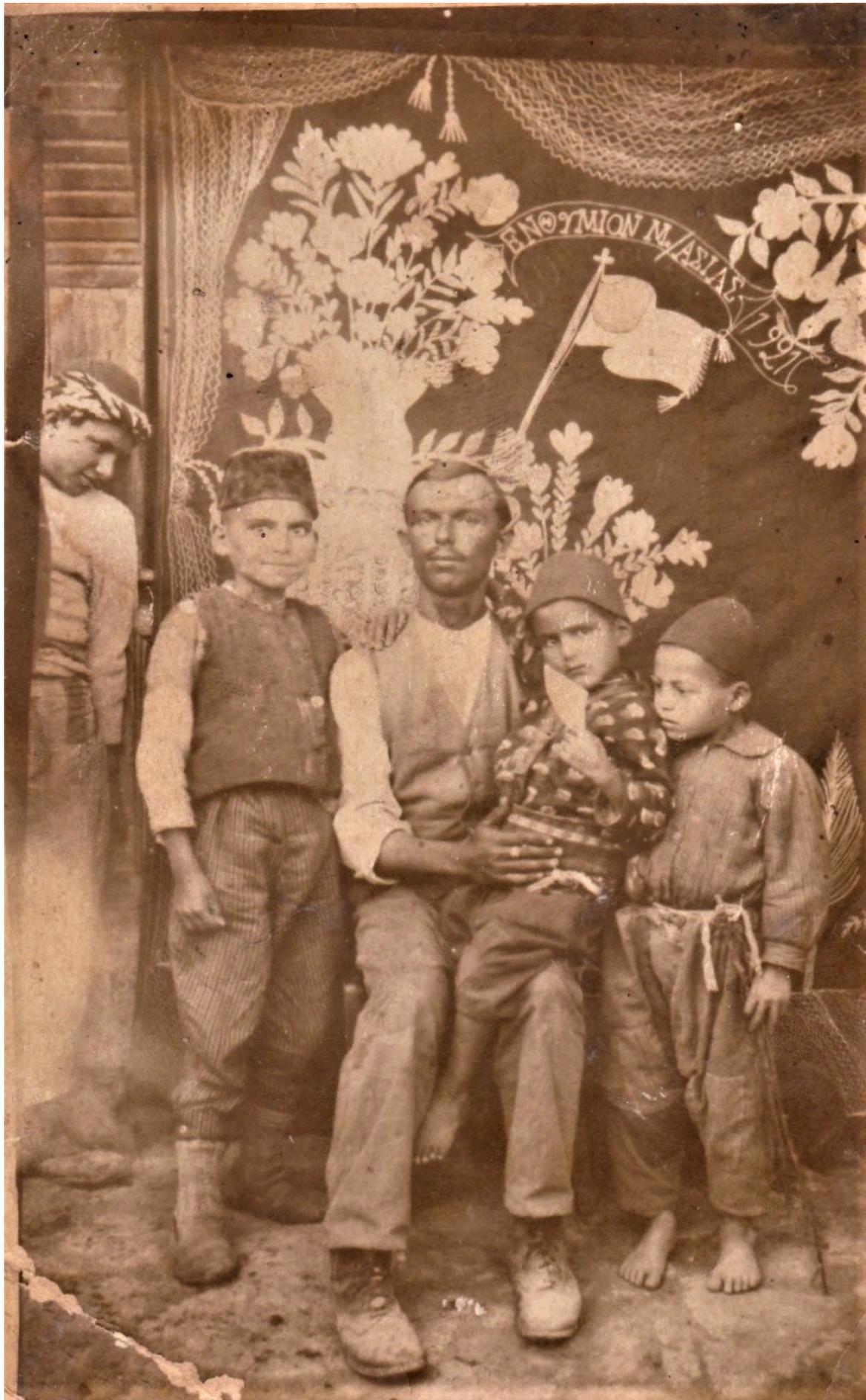
...



KAPITEL 23. PLATANER IN M. ASIEN UND ÄGYPTEN. Hallo Freunde und Freunde. Wir veröffentlichen das 23. Kapitel des neuen Buches von Theodoros D. Koutsovangelis, „Alte Apheten – aktuelle Platania des südlichen Pilion: Mit Berechnung und mit einem Traum“. Es wurde am 23.7.2022 von der Vereinigung PLATANIA, UNSERES DORF, in Zusammenarbeit mit der Region Thessalien – Regionaleinheiten Magnesia und Sporaden in THETIDEIA veröffentlicht und präsentiert, Gedenkfeiern, die jeden Sommer in Platania stattfinden. KAPITEL 23, A'. PLATANIOTEN IN M. ASIA MANOLIS GAITANAS. Manolis Gaitanas aus Platania – Vater von Stathis und Evanthia (Tula) Gaitanas und Großvater von Manolis Gaitanas, Besitzer der heutigen Taverne „To Steki“ und Hotel „Platania“, am Strand von Platania – nahm wie möglich an der Kleinasien-Expedition teil gesehen von seinem Foto in Aivali, wo wir oben rechts den Satz „Enthymion M. Asias, 1921“ lesen. Als er nach Platania zurückkehrte, kümmerte er sich um seine Ländereien und – als Seemann – um den Küstentransport von hauptsächlich landwirtschaftlichen Produkten in die umliegenden Gebiete. Er baute auch die Taverne, die Manolis Gaitanas heute besitzt. KAPITEL 23, B'. PLATANER IN ÄGYPTEN IOANNIS DOVAS. Der griechische Einwanderer Ioannis Dovas oder Dovas aus Argalasti (oder mit anderen Worten aus Niau Pilion) baute Mitte der 1930er Jahre das Zephyr Hotel in Marsa Matrouh, Ägypten (etwa 500 Kilometer westlich von Alexandria). Den aufgeführten Fotos zufolge sehen wir ihn 1958 – heute ein erfolgreicher Geschäftsmann – in Alexandria und 1959 als Bräutigam in Platania und Promyri mit seiner Braut, der bereits erwähnten Tochter von Manolis Gaitanas Evanthia (Tula). Das frisch verheiratete Paar kehrt in die damals etwa 5000 Einwohner zählende Küstenstadt Marsa Matrouh zurück, wo ein Jahr später ihre Zwillingkinder Nikos und Vasiliki geboren werden. Die Mutter von mir ist bei ihnen. Dova Victoria und seine Schwester (Miss Alexandria 1959) Ekaterini Dova-Kaparou mit ihrem kleinen Sohn Antonis Kaparos. Unglücklicherweise für die ägyptischen Griechen stürzte der damalige 2. Präsident Ägyptens, Gamal Abdel Nasser, am 23.7.1952 die Monarchie und verhängte Verstaatlichungen mit dem Grundslogan „Ägypten gehört den Ägyptern“. Von 1955 bis 1965 waren – trotz aller Bemühungen der damaligen griechischen Regierung von Konstantinos Karamanli – alle Griechen gezwungen, Ägypten zu verlassen. Den Fotodokumenten zufolge hielt sich die Familie Dova bis 1963 in Marsa Matruh auf. Offenbar musste sie dann das Land verlassen, denn 1965 (die Zeit, als die griechische Armee und das MOMA die Straße verbreiterten und asphaltierten, die Platania mit Promyri und Lauko verbindet) sind nach Platania gezogen und bauen ihr neues Hotel, die „Villa der Rosen“.

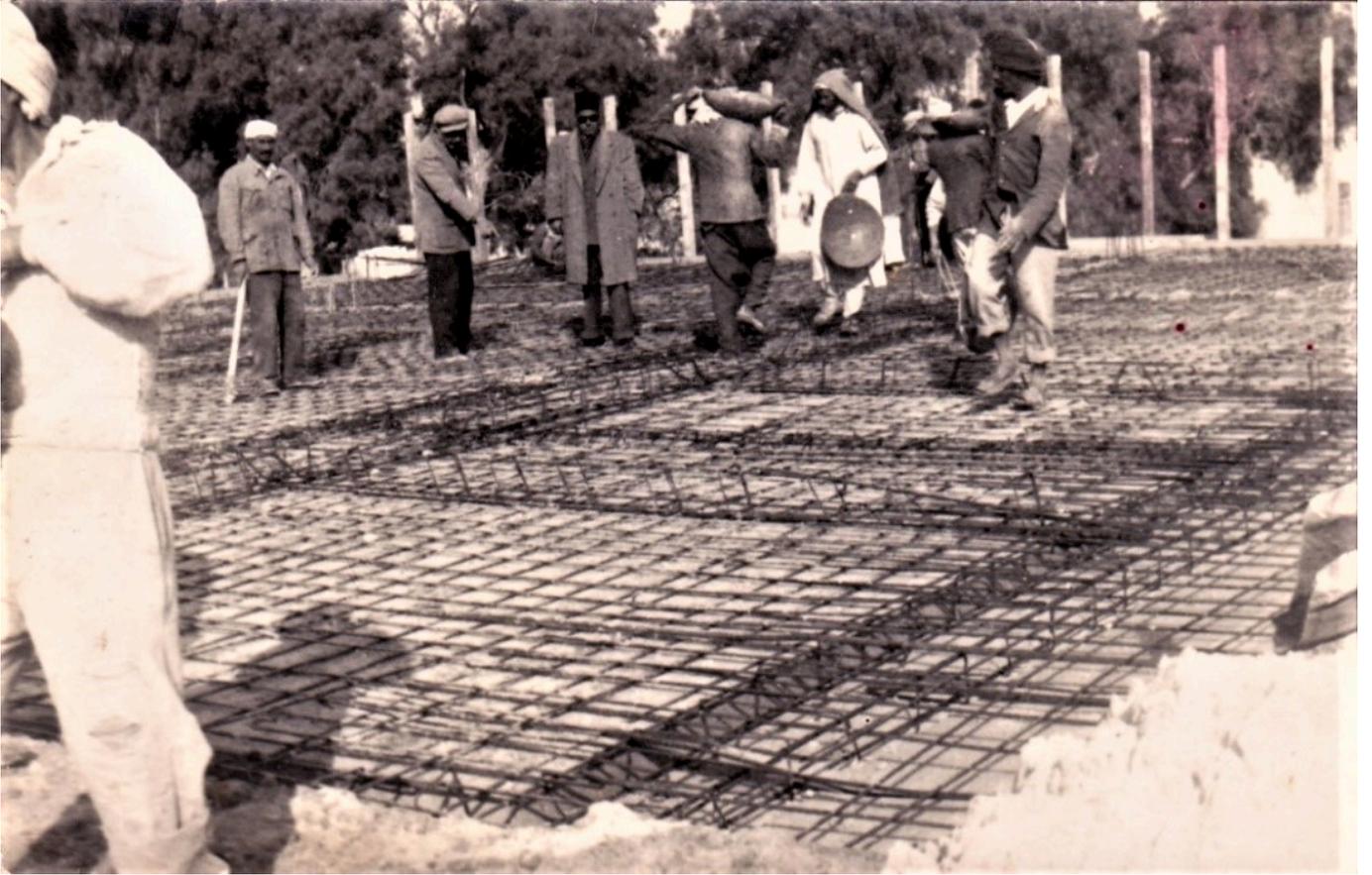
Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/kapitel-23-plataner-in-m-asien-und-aegypten-hallo-freunde-und-freunde/>

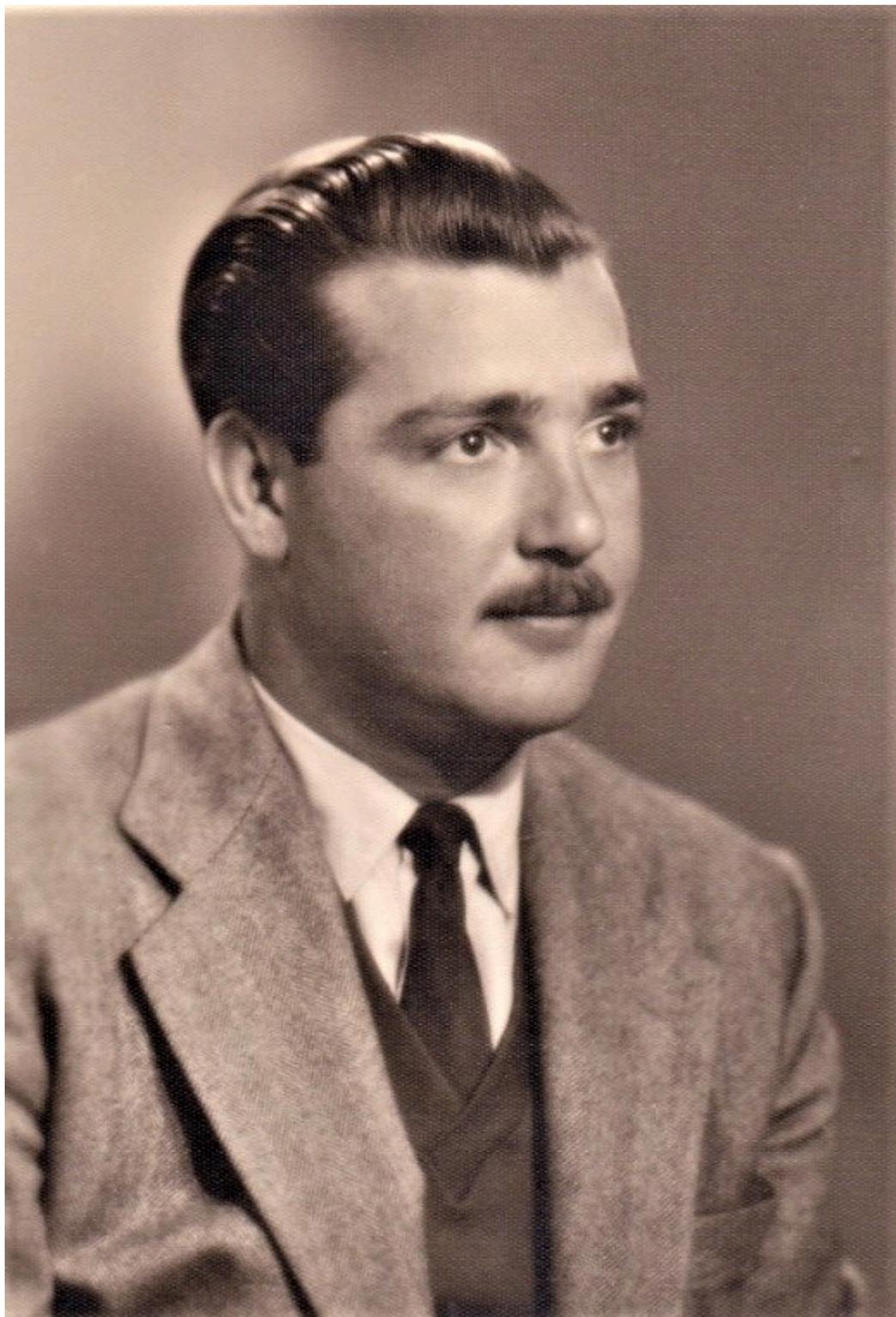


Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/kapitel-23-plataner-in-m-asien-und-aegypten-hallo-freunde-und-freunde/>



Quelle:
<https://blog.kumhofer.at/kapitel-23-plataner-in-m-asien-und-aegypten-hallo-freunde-und-freunde/>



Quelle:
<https://blog.kumhofer.at/kapitel-23-plataner-in-m-asien-und-aegypten-hallo-freunde-und-freunde/>



Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/kapitel-23-plataner-in-m-asien-und-aegypten-hallo-freunde-und-freunde/>



[Source](#)

Quelle:
<https://blog.kumhofer.at/kapitel-23-plataner-in-m-asien-und-aegypten-hallo-freunde-und-freunde/>